



Förderung des sozialen Wohnungsbaus in Bürstadt (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

<i>Organisationseinheit:</i> Fachbereich Hauptverwaltung <i>Bearbeitung:</i> Timo Spreng	<i>Datum</i> 26.09.2022
---------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtverordnetenversammlung (Entscheidung)	05.10.2022	Ö
Haupt- und Finanzausschuss (Vorberatung)	02.11.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt EUR 300.00,00 jährlich ab 2023 zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus in den Haushalt einzustellen.

Sachverhalt

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor, welcher als Anlage beigefügt ist.

Den Mandatsträgern mit der Bitte um entsprechende Beachtung und Veranlassung.

Ergänzung der Vorlage auf Grund der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bürstadt:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 05. Oktober 2022 beschlossen, dass der vorliegende Antrag zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen werden soll.

Timo Spreng
(Parl.-Büro)

Anlage/n

1	Antrag Förderung Sozialer Wohnungsbau
---	---------------------------------------

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Nibelungenstraße 49, 68642 Bürstadt

An den Stadtverordnetenvorsteher
der Stadt Bürstadt Herrn Franz Siegl
Rathausstr. 2
68642 Bürstadt

Uwe Koch
Fraktionsvorsitzender
Nibelungenstr. 49
68642 Bürstadt
Tel.: 017673220120

Mail:
uwe.valentin.koch@gmail.com

Bürstadt, den 25.9.2022

Haushalt 2023: Förderung des sozialen Wohnungsbaus in Bürstadt

Sehr geehrter Herr Siegl,

wir beantragen die Beratung und Beschlussfassung des nachfolgenden Antrages in der STVV.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt EUR 300.00,00 jährlich ab 2023 zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus in den Haushalt einzustellen.

Begründung:

In der heutigen Zeit ist es notwendig geworden die Schaffung von Sozialmietwohnraum für Privataushalte, die sich am Markt nicht angemessen mit Wohnraum versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind, wieder zu fördern. Vor allem die Bestandhalter im Wohnungsmarkt, hier die Gemeinnützige Baugenossenschaft eG in Bürstadt, sollen zu weiterer Neubautätigkeit im bezahlbaren Segment bewegt werden, entsprechend dem ermittelten (vorhanden) Bedarf.

Daher ist es sinnvoll, für zukünftige Investitionen in den sozialen Wohnungsbau jährlich Mittel in den jeweiligen Haushalt im Wert von 300.000 EUR einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Koch
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bürstadt